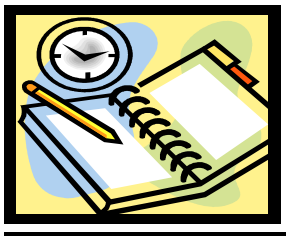
10; Carl Prohaska-Platz 1
Tel.: 615 02 79/111

SCHULPROFIL

1. Sozialisationsfaktoren

Organisationsstruktur:



- 13 Klassen: 1 Vorschulklasse
  4 Halbtagsklassen
  8 Ganztagsklassen

- ca. 305 SchülerInnen

- 1 Direktorin
  1 Nachmittagsbetreuerin (Werken)
  13 klassenführende LehrerInnen
  8 FreizeitlehrerInnen
  1 Förderlehrerin
  1 Legasthenielehrerin (Bibliothek)
  1 Beratungslehrerin
  1 Sprachheillehrerin
  2 Supplierlehrerinnen (halbbeschäftigt)
  1 Werklehrerin
  3 Religionslehrerinnen
  1 Erzieherin

- 1 Schulwart
  4 Küchendamen
  2 Raumpflegerinnen

❖ Schülerpopulation:

- Der Anteil der SchülerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache liegt derzeit bei 12,6 %.
- Kinder mit sozialen Problemen werden von der Beratungslehrerin betreut.
- Derzeit gibt es keine Integrationskinder an der Schule.
- Fast alle Kinder sind aus der näheren Umgebung der Schule.

❖ Lehrerpopulation:

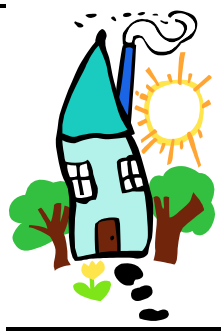
- Die Altersstruktur des Lehrerkollegiums erstreckt sich von 22 bis 57 Jahre.
-
- 5 LehrerInnen sind vertraglich, alle anderen pragmatisiert.
- 6 LehrerInnen haben eine schulfeste Stelle.
- Die Fortbildungswilligkeit der LehrerInnen ist sehr groß.
- Aktive Lehrer, die stets zur Übernahme von Verantwortung bereit sind, stellen die Grundlage für die erfolgreiche Organisation dar.
- Durch das Ausschöpfen aller möglichen Ressourcen stehen dem LehrerInnenteam zusätzlich eine Beratungs-, Sprach-, Legasthenie- und Förderlehrerin zur Verfügung.

- Projekte, allgemeine Innovationen und Veränderungen werden gemeinsam erarbeitet und sind von einer allgemeinen Mitbestimmung gekennzeichnet.
- Alle Aufgaben, die zur Erhaltung eines erfolgreichen Schulbetriebes beitragen, auch wenn sie weder finanziell abgegolten werden noch sonstige persönliche Vorteile bringen, werden im LehrerInnenteam gerecht aufgeteilt und durch kollektive Zusammenarbeit bewältigt.
- Besonders kennzeichnend für die konstruktive Kooperation der LehrerInnen ist die Weitergabe von Erfahrungen, Ideen und Innovationen an das gesamte Kollegium.
- Die Kommunikation zwischen allen LehrerInnen ist ausgezeichnet und wird durch gemeinsame Aktivitäten zusätzlich gestärkt.
- Zusatzqualifikationen:
  Begleitlehrerausbildung
  Chorleiterausbildung
  Bewegtes Lernen
  Tanzausbildung
  Freizeitpädagogik
  Besuchschullehrer (Studenten der Pädagogischen Akademie)
  Lehramt für ASO
  Lehramt für EDV
  Eislauf- und Schwimmprüfung
  Bibliothek
  Schikursleiter-,
  Begleiterschein
  Legasthenie
  Förderlehrer
  Lollipop

❖ Schulisches Umfeld:

- Verkehrssituation: mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Linie 67, 66A, 67A).
- Die Schule liegt innerhalb einer 30km/h Zone.
- Leider haben wir derzeit keine Schülerlotsen.
- Da es sich herum gesprochen hat, dass an unserer Schule ausgezeichnete Lehrer tätig sind und wertvolle pädagogische Arbeit geleistet wird gibt es jedes Jahr einen großen Zustrom an Schülern.

❖ Bauliche Gegebenheiten:



- Eröffnung der Schule: 15.10.1964 durch Bürgermeister Franz Jonas
- 02.09.1974: Einrichtung von 4 Ganztagsklassen
- Umbauarbeiten seit Februar 2001, derzeit befinden sich die Arbeiten in der Endphase, das neue Gebäude wird voraussichtlich im Dezember 2003 eröffnet werden.
- Durch den Umbau bietet unser helles und freundliches Schulhaus den Kindern wesentlich mehr Platz.

- Der Schulgarten lädt zum Entspannen in den Mittagspausen und Freizeitstunden ein. Ein Fußballplatz, Klettergeräte und ein Verkehrsgarten sind den Kindern zugänglich.
- Zusatzräume: Bibliothek, Medienraum, Werkraum für textiles Werken, Mehrzweckhalle mit Bühne, Ballettsaal, Kopierraum, Lehrergarderobe, u.a.
- Versperrbare Garderobenschränke stehen vor jeder Klasse.
- In der Wärmeküche werden die täglich frisch zubereitete „gesunde Jause", die vom Elternverein für die Ganztagskinder organisiert wird, und zu Mittag die Speisen der Firma CMS vorbereitet.
- Den Kindern stehen zwei Speiseräume zur Verfügung.
- Ein Gymnastikraum mit Spiegelwand wird von den Kindern besonders gerne im Ballettkurs benützt.
- 4 Spielzimmer stehen den Kindern für Freizeitaktivitäten zur Verfügung.

2. Angaben zur pädagogischen Situation

❖ Klasseneinteilung:

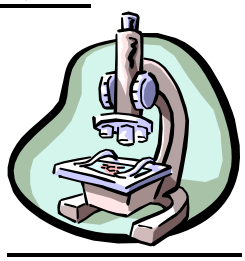
- 1 Vorschulklasse (halbtags und ganztags)
- 4 Halbtagsklassen
- 8 Ganztagsklassen (davon 3 im Parallellehrersystem)
- Schulversuch „Bewegtes Lernen" in einer Ganztagsklasse

❖ Ganztagsklassen:

- Die Stundentafel entspricht der der Halbtagsklassen, jedoch finden die Unterrichtsstunden zum Teil auch am Nachmittag statt.
- Phasen des Übens und Wiederholens wechseln sich mit Phasen der Erholung und Entspannung ab.
- Es gibt tägliche Übungsstunden, die den Hausübungen entsprechen (werden von 2 Lehrern gehalten).
- Die Schüler haben die Möglichkeit, schwerpunktmäßig gestaltete Freizeitkurse zu besuchen. Das Angebot ist sehr breit gefächert und variiert von Jahr zu Jahr. Beispiele: Chor, Instrumentalmusik, Tischtennis, Seidenmalen, Keramikkurs, Kochkurs, Judo, Ballett, Fußball (Schülerliga), Tennis, ...

  Die Eltern zahlen für Essen und Betreuung!

❖ Pädagogische Schwerpunkte:



- Wir bieten unseren SchülerInnen einen interessanten, abwechslungsreichen und methodisch durchdachten Unterricht.
- Durch intensive Weiterbildung der Lehrer fließen ständig neue Lehr- und Lernformen in den Unterricht ein.

- Besonderen Wert wird auf die Selbsttätigkeit der SchülerInnen gelegt, daher werden offene Lernformen präferiert.
- Schüleraktivitäten werden angeregt und unterstützt.
- Die Individualität jedes Kindes zu erkennen und zu erhalten hat stets Priorität.
- Durch verschiedenste Aufgaben werden Schlüsselqualifikationen an unsere SchülerInnen vermittelt. Wir legen großen Wert auf Ordnung, Pünktlichkeit, Höflichkeit, Teamgeist, ...
- Eine sehr gut bestückte Bibliothek, audiovisuelle Medien und moderne Computer mit Internetzugang ergänzen das Unterrichtsgeschehen.
- Schulveranstaltungen aller Art tragen dazu bei, den uns anvertrauten SchülerInnen die Umwelt weiter zu erschließen und das Freizeitverhalten nachhaltig zu prägen.
- Wir wollen den Kindern den Spielraum zugestehen, in dem sie ihre Persönlichkeit optimal entfalten können.

❖ <u>Veranstaltungen:</u>

- Theatervorstellungen
- Zirkus
- Musikdarbietungen
- Schulfest (vom Elternverein organisiert)
- Schnuppertage
- Tag der offenen Tür
- Buchstabentage
- Offenes Lernen
- Defendo – Kurse

- „Fit for Kids“
- Teilnahme an der Minischülerliga (Fußball)
- Stationentage
- Ballettaufführungen
- Informationstage
- Jugendsingen
- Projekte
- Teilnahme bei „Athletics light“
- Projektwochen
- Sportwochen
- Buchausstellungen
- Museumsbesuche
- Lehrausgänge
- Eis laufen

❖ <u>Maßnahmen zur Qualitätssicherung:</u>

- Alle Lehrer nehmen laufend an Fortbildungsveranstaltungen teil.
- Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist ausschließlich freiwillig, daher ist größtes Interesse gewährleistet.
- Pädagogische Konferenzen dienen der Weiterentwicklung unserer gemeinsamen Arbeit.
- Die ständige Reflexion der LehrerInnen eines Jahrganges manifestiert unseren Standard.
- Das Ausnützen aller Ressourcen trotz Sparmaßnahmen erhöht die Effektivität der Förderung unserer Schüler.
- Evaluationen finden im LehrerInnenkollegium statt.

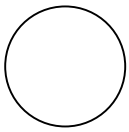
- Die Abhaltung von Projektwochen und der Besuch zahlreicher Veranstaltungen erweitern ständig die Erlebniswelt der SchülerInnen.
- Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wollen wir in Zukunft mehr Augenmerk auf die Darstellung unserer Aktivitäten und die Vermittlung unserer pädagogischen Ziele nach außen richten.

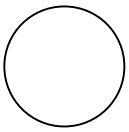
3. Angaben zur Schulpartnerschaft

- Der Elternverein stellt ein wichtiges Bindeglied aller Schulpartner dar, unterstützt nicht nur finanziell, sondern bringt sich bei Schulveranstaltungen aktiv ein und fördert dadurch die allgemeine Kommunikation innerhalb der Schule.
- Das Schulforum tagt zweimal jährlich, am Schulanfang und im März.
- Elternvereinssitzungen finden im Abstand von zwei Monaten statt.
- Mindestens ein Klassenforum wird jährlich in jeder Klasse abgehalten.
- Klassenelternabende finden sowohl im Haus als auch außerhalb statt.
- Bei Buchstaben- und Stationentagen unterstützen viele Eltern die pädagogische Arbeit der LehrerInnen.
- Das jährliche Schulschlussfest wird vom Elternverein organisiert und durchgeführt.

- Bei Elternsprechtagen wird für das leibliche Wohl der Eltern gesorgt.
- Defendokurse für die SchülerInnen, FSME – Impfungen u.s.w. organisiert der Elternverein.
- Die Homepage unserer Schule wird derzeit vom Obmann des EV betreut.

Dieses Schulprofil wurde im Schulforum am 19.3.2003 vorgestellt, diskutiert und genehmigt.





Elternverein

Schulleitung